Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. Juli 1933

Nachlass Faulhaber 10015, S. 77

Stand: 29.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Freitag, 14. Juli, Telegraphische Verhandlungen, <*weil / wo*> in den allernächsten Tagen eine Besprechung über Artikel 31 sein könnte. Breslau und Freiburg <*antworten*>, aber ohne daß ich daraus ersehen kann, ob ich teilnehmen soll. Eugenio wünscht meine Teilnahme und meine Vorschläge. Am anderen Tag, 15. Juli, telefoniert Erzbischof Konrad: Es soll ein möglichst kleiner Kreis bleiben, aber er wäre dankbar für eine Liste der Vereine von mir, also werde ich nicht nach Berlin gehen.

Pater Augustin Keßler – <*Zum Abschied*>. Hat sein 2. Examen gemacht, in allen Fächern Note I. Nur wenig froh, weil sein Platz in Ettal von einem Weltlichen besetzt sei.